

Das Flüchtlingszentrum Hamburg sucht zum 01.10.2020 eine*n

Flüchtlingsberater*in (m/w/d)

als Abwesenheitsvertretung in Vollzeit (39 Stunden/Woche)

Das Flüchtlingszentrum bietet für Asylsuchende, Duldungsinhaber*innen, Menschen ohne Papiere und andere Migrant*innen in Hamburg persönliche und umfassende Beratung und hilft bei der individuellen Klärung von Perspektiven. Das Flüchtlingszentrum berät klient*innenzentriert u.a. zu asyl- und aufenthaltsrechtlichen Fragen, zum Spracherwerb, zu Arbeit und Qualifizierung, zu Rückkehr sowie – für Menschen ohne Aufenthaltsstatus - zur medizinischen Versorgung und zur Kita-Betreuung. Das Flüchtlingszentrum unterstützt und begleitet die Menschen, die im Rahmen von Bundesaufnahmeprogrammen Hamburg zugewiesen werden. Als Zentralstelle koordiniert es die Erstorienkurse in Hamburg. Träger des Flüchtlingszentrums sind die Hamburger Landesverbände der Arbeiterwohlfahrt und des Deutschen Roten Kreuzes und der Caritasverband für das Erzbistum Hamburg.

Die hier ausgeschriebene Tätigkeit als Flüchtlingsberater*in erfolgt überwiegend in der Rückkehrberatung und ggf. in anderen Arbeitsbereichen des Flüchtlingszentrums.

Ihre wichtigsten Aufgaben

In der Beratung zur Rückkehr verfolgt das Flüchtlingszentrum einen wohlfahrtsverbandlichen Ansatz. Bei dieser anspruchsvollen Tätigkeit beraten Sie interessierte Menschen über die Möglichkeiten und Modalitäten einer Rückkehr in ihr Herkunftsland sowie über die Unterstützungsmöglichkeiten bei der Reintegration. Die Rückkehrberatung umfasst dabei eine bedarfsgerechte individuelle Beratung mit Berücksichtigung der Situation im Heimatland, Hilfen bei der Beschaffung von Reisedokumenten, logistische Hilfen bei der Rückkehr, Inanspruchnahme diverser Förderprogramme, Unterstützung bei der Klärung von fortdauernden Ansprüchen (z.B. Rentenbezug), Kontaktaufnahme zu den Ansprechpartnern der Reintegrationsprogramme vor Ort, Klärung der medizinischen Versorgung im Rückkehrland u.a.

Die Beratung erfolgt ergebnisoffen: Ziel der Beratung ist nicht, eine bestimmte Entscheidung herbeizuführen. Ratsuchende sind Menschen mit gesichertem Aufenthalt, mit unsicherem Aufenthaltstitel oder ohne gültige Aufenthaltspapiere. Das Flüchtlingszentrum ist die einzige unabhängige Beratungsstelle in Hamburg, die individuelle Anträge für die Rückkehr- und Reintegrationsförderung stellen kann.

Als Flüchtlingsberater*in beraten Sie Klient*innen nach der Case-Management-Methode. Dabei gehen Sie auf die individuelle Situation der/des Ratsuchenden ein und unterstützen Ihr*e Klient*in darin, eine Entscheidung unter Abwägung aller für ihn/sie relevanten Aspekte zu treffen. Sie arbeiten unter anderem mit Menschen, deren soziale Situation sie vor besondere Herausforderungen stellt. Im Team des Flüchtlingszentrums wirken Sie an internen Fallbesprechungen und fachlichen Aktivitäten mit. Sie dokumentieren und erstellen Berichte zur Beratung und arbeiten mit anderen internen Arbeitsbereichen, Fachstellen und Behörden zusammen. Sie nehmen Verwaltungsaufgaben im Zusammenhang mit den Arbeitsbereichen wahr.

Ihr Profil

Sie besitzen einen Hochschulabschluss, z.B. B.A., im Fach Soziale Arbeit oder ein Diplom in Sozialpädagogik bzw. Sozialarbeit (FH) oder eine vergleichbare Hochschul-Qualifikation mit Bezug zum Aufgabenbereich Migration und Integration (diese Qualifikation ist eine unbedingte Voraussetzung für eine Einstellung!). Außerdem bringen Sie gute Kenntnisse in Asyl-, Aufenthalts- und Sozialrecht mit und beherrschen sozialpädagogische Methoden und Verfahren. Sie haben Erfahrung mit flucht- und/oder migrationsspezifischen Aufgaben sowie in der Arbeit mit heterogenen Gruppen, insbesondere Geflüchteten und anderen Migrant*innen. Ihre deutschen Sprachkenntnisse in Wort und Schrift sind sehr gut, Ihre Englischkenntnisse sind mindestens fortgeschritten. Idealerweise bringen Sie Fremdsprachenkenntnisse in anderen in der Migrationsarbeit wichtigen Sprachen mit. Sie haben sehr gute PC- und MS-Office-Anwenderkenntnisse.

Eine erprobte interkulturelle Kompetenz und ein gutes Diversitätsbewusstsein zählen zu Ihren Stärken. Sie besitzen ausgeprägte Sozialkompetenz, ein großes Verantwortungsbewusstsein und diplomatisches Geschick. Ein hohes Maß an Resilienz, Belastbarkeit und die Fähigkeit zu professioneller Abgrenzung sind ebenfalls Teil Ihres Profils. Neben Ihrem Organisationgeschick und Ihrem guten Selbst- und Zeitmanagement sind Sie für eine sorgfältige, strukturierte, systematische, effiziente und zielorientierte Arbeitsweise bekannt. Sie zeichnen sich durch Zuverlässigkeit, Termintreue und Kommunikationsstärke aus.

Wir bieten Ihnen

... eine interessante, vielseitige, sehr anspruchsvolle und verantwortungsvolle Aufgabe. Sie arbeiten in einem sehr engagierten und kollegialen, multikulturellen Team mit. Sie können Möglichkeiten zur Fortbildung und Supervision wahrnehmen. Wir vergüten Ihre Mitarbeit in Anlehnung an den TV-L, nach Vorliegen der tariflichen Voraussetzungen in der Entgeltgruppe S11b und je nach Qualifikation und Vorerfahrung in der Erfahrungsstufe 1 oder 2.

Die Stelle wird im Rahmen einer Abwesenheitsvertretung besetzt. Der Arbeitsvertrag wird an die Dauer der Abwesenheit der/des vertretenen Mitarbeitenden gebunden und bis 31.12.2020 befristet. Für 2021 haben wir bei der zuwendungsgebenden Hamburger Sozialbehörde weitere Personalstellen beantragt und sind deshalb – bei entsprechender Zusage auf den Stellenantrag - an einer längerfristigen Zusammenarbeit interessiert.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung unter Angabe der **Chiffre FZ 20.32**.

Bitte fügen Sie Ihrer Bewerbung neben einem aussagekräftigen **Bewerbungsschreiben** auch Ihren **Lebenslauf**, Ihre **Abschlusszeugnisse** und ggf. Ihre **Arbeitszeugnisse** bei.

Bitte senden Sie uns Ihre Unterlagen **per E-Mail ausschließlich im Format pdf** an bewerbung@fz-hh.de. Bewerbungsfrist ist der **20. September 2020**.

Arbeitsort ist das Flüchtlingszentrum Hamburg, Adenauerallee 10, 20097 Hamburg.

Mit Ihrer Bewerbung erklären Sie sich einverstanden, dass wir Ihre Daten – ausschließlich zum Zweck Ihrer Bewerbung – verarbeiten. Wir geben Ihre Daten nicht an Dritte weiter. Ihre Daten werden gelöscht, nachdem das Bewerbungsverfahren abgeschlossen ist und der Zweck der Speicherung entfällt.

www.fz-hh.de